

Burkhard Weber
✓

A
399420

lunga
Bg
246

Ijob in Lateinamerika

Deutung und Bewältigung von Leid in der
Theologie der Befreiung

Mit einem Vorwort von Leonardo Boff

Matthias-Grünwald-Verlag · Mainz
1999

Inhaltsverzeichnis

Dank	
Vorwort von Leonardo Boff	
Einleitung	1
Teil I. Hermeneutische Annäherungen	
1. Grenze und Legitimität einer Arbeit über Lateinamerika aus Europa	10
1.1 Prinzipielle Irrelevanz?	10
1.2 Hermeneutik des Fremden.....	11
1.3 Motive für die vorliegende Arbeit	13
2. Einheit und Vielfalt der lateinamerikanischen Befreiungstheologie	17
2.1 Die identitätsstiftende Mitte der Befreiungstheologie	17
2.1.1 Das Grundanliegen lateinamerikanischer Theologie	17
2.1.2 Die Option für die Armen als hermeneutischer Schlüssel	19
2.2 Vielfalt der Befreiungstheologie	22
2.2.1 Theologie der Befreiung als Ideologiekritik	25
2.2.2 Theologie der Befreiung als Bekehrung zu den Armen ..	26
2.2.3 Theologie der Befreiung als indigene und afrolatein- amerikanische Theologie	28
2.2.4 Theologie der Befreiung als lateinamerikanisch- feministische Theologie	30
2.2.5 Theologie der Befreiung nach der Krise der Paradigmen	33
2.3 Spannungen und Konflikte innerhalb der Befreiungstheologie ..	44
2.4 Das gewonnene Verständnis der Befreiungstheologie	47
3. Die Zeichen der Zeit: Der aktuelle Kontext lateinamerikanischer Theologie	48
3.1 Die allgemeine politische Situation	48
3.2 Zur wirtschaftlichen Entwicklung und sozialen Lage	50
3.3 Die religiöse Arena	53
3.3.1 Der Pentecostalismo	54
3.3.2 Umbanda	61
3.3.3. Ergebnisse	63
4. Zum Verständnis von Leid	66
5. Methode, Quellen und Vorgehen der Untersuchung	69
5.1 Die gewählte Methode	69
5.2 Die verwendeten Quelle	70
5.3 Das Vorgehen	71

Teil II. Leid-Biographien und theologische Leid-Deutungen in Lateinamerika

1. Alltägliches Leid: Carolina Maria de Jesus	73
1.1 Der Kontext Brasilien	73
1.1.1 Der Hintergrund: Die Geschichte schwarzer Sklavinnen in Brasilien	73
1.1.2 Die politische Lage und wirtschaftliche Situation um 1960	75
1.2 Person und Werk	76
1.2.1 Biographische Daten und Lebenssituation	76
1.2.2 Entstehung, Veröffentlichung und Wirkung von „Quarto de Despejo“	78
1.3 Alltag in der Hölle Favela	80
1.3.1 Das Schlimmste auf der Welt ist der Hunger	80
1.3.2 Die Hölle, das sind die anderen	82
1.3.3 Physische und psychische Folgen des Favelalebens	89
1.4 Überlebenshilfen	92
1.4.1 Tröstliche Gegenwelten	92
1.4.2 Religiöse Aussagen	93
1.5 Ergebnisse	94
2. Eine theologische Antwort auf das Leid: Gustavo Gutiérrez, Theologie der Befreiung	96
2.1 Der Kontext Peru	96
2.1.1 Ein historischer Rückblick	96
2.1.2 Die politische, wirtschaftliche und soziale Lage um 1970	97
2.1.3 Die katholische Kirche Perus zwischen dem Vaticanum II und Medellín	99
2.2 Gustavo Gutiérrez, Person und Bedeutung	102
2.2.1 Biographische Daten	102
2.2.2 Bedeutung und Anliegen von Gutiérrez	104
2.2.3 José María Arguedas als Schlüssel zur Theologie von Gutiérrez	107
2.3 ‘Theologie der Befreiung’: Die Utopie der Leidaufhebung durch umfassende Neuschöpfung	111
2.3.1 Die vorangestellte literarische Theodizeefrage	111
2.3.2 Das Programm	113
2.3.3 Bausteine für eine ‘historische’ Transformations-theologie	115
2.4 Kritische Würdigung der Theologie der Befreiung	127
2.4.1 Das befreiungstheologische Leiddeutungsmodell	127
2.4.2 Kritische Würdigung	127
2.4.3 Folgerungen	130

3. Eine politische Antwort auf das Leid: Maria Elena Moyano und die Frauen von Villa El Salvador	132
3.1 Der Kontext	132
3.1.1 Politische, wirtschaftliche und soziale Entwicklungen der 80er Jahre	132
3.1.2 Die Guerilla	133
3.2 Ein Besuch in Villa El Salvador	135
3.3 Die Geschichte von Villa El Salvador	137
3.3.1 Die Landnahme	137
3.3.2 Erste Formen der Selbstorganisation	139
3.3.3 Zeit der Krise und neue politische Kräfte	141
3.4. Die Frauen in der Nachbarschaftsorganisation	144
3.4.1 Der Bildungsprozess der Frauen in der Nachbarschaftsorganisation	144
3.4.2 Frauen und Lebensmittel	147
3.5 María Elena Moyanos politisches Ringen um weibliche Mitbestimmung	153
3.5.1 Biographische Entwicklung	153
3.5.2 María Elena als Politikerin	158
3.5.3 'Apostando por la vida' Auf das Leben setzen, den Tod im Auge	166
3.6 Maria Elenas politische Antwort auf das Leid	168
4. Die Verschärfung des Leids: Gustavo Gutiérrez, Ijob in Lateinamerika ..	171
4.1 Vom Exodus zu Ijob	171
4.1.1 Politische Entwicklungen in Lateinamerika von 1971 bis 1986	172
4.1.2 Der innerkirchliche Druck	174
4.1.3 Der Terror des Sendero Luminoso	176
4.2 Das Programm	176
4.2.1 Die Adressaten der geheimnisvollen Liebe Gottes	177
4.2.2 Die Methode	179
4.3 Gottes ungeschuldete Liebe und das unschuldige Leiden	181
4.3.1 Eine lateinamerikanische Theodizeefrage?	181
4.3.2 Unschuldiges Leiden bei Ijob, Christus und dem Volk von Ayacucho	183
4.3.3 Die Wette: Wider ein merkantiles Glaubensverständnis ..	186
4.3.4. Prophetische Sprache: Anklage des bestehenden Unrechts	190
4.3.5 Betrachtende Sprache: Die Annahme der Pläne Gottes ...	195
4.3.6 Die Antwort Gottes aus dem Sturm	198
4.3.7 Ijobs Widerruf	202
4.4 Gerechtigkeit und Gnade	204
4.4.1 Gnade vor Gerechtigkeit	204
4.4.2 Kritik an bestimmten Tendenzen der Befreiungstheologie	206
4.4.3 Die Selbstkorrektur von Gutiérrez	208

4.4.4 Ein zweites theologisches Leiddeutungsmodell: Gott im Leid	211
4.5 Kritische Würdigung	215
4.5.1 Ein neuer Gutiérrez?	215
4.5.2 Eine neue Befreiungstheologie	216
4.5.3 Gott und das Leid?	218
5. Ein freiwilliges Leben im Leid: Alfredinho Kunz und die Gemeinschaft der leidenden Gottesknechte	220
5.1 Eine Begegnung	220
5.2 Ein Leben mit den Leidtragenden: Biographische Stationen	223
5.2.1 Kindheit und Jugend	223
5.2.2 Krieg und Gefangenschaft	224
5.2.3 Studium der Theologie und Kanada	227
5.2.4 Brasiliens Nordosten: Armut und Trockenheit	228
5.2.5 Letzte Station: Die Favela Lamartina in São Paulo	237
5.3 Alfredinhos Theologie der Teilhabe am Leben der Ausgeschlossenen	239
5.3.1 Die trinitarische Anthropologie	239
5.3.2 Der kleine Gott: Alfredinhos Gotteslehre	241
5.3.3 Alfredinhos spirituelle Ethik	245
5.3.4 Alfredinhos seelsorgerliche Soteriologie	249
5.3.5 Das Reich Gottes: Alfredinhos mystisch-präsentische Eschatologie	254
5.4 Die Gemeinschaft der leidenden Gottesknechte (ISS)	255
5.4.1 Entstehung einer Bewegung	255
5.4.2 Das Verhältnis der ISS zu Basisgemeinden und Befreiungstheologie	257
5.4.3 Das Manifest der ISS	261
5.5 Kritische Würdigung	263
6. Eine 'neue' Theologie des Leidens: Carlos Mesters Theologie des Lebens, das aus dem Leid kommt	267
6. 1 Leben, Werk und Bedeutung von Carlos Mesters	267
6.1.1 Eine Begegnung	267
6.1.2 Leben und Werk	269
6.1.3 Die Bedeutung von Mesters	272
6. 2 Die Tür zur Bibel, Mesters Hermeneutik	274
6.2.1 Das Gleichnis von der Tür	274
6.2.2 Das Konzept des Volkes (povo)	275
6.2.3 Die Tür zur Bibel	277
6.2.4 Kritische Würdigung der Hermeneutik	286
Exkurs: Zur Geschichte und Situation des brasilianischen Nordostens	288

6. 3 Sechs Tage in den Kellern der Menschheit	293
6.3.1 Form, Aufbau und Programm des Tagebuchs einer Pastoralreise	293
6.3.2 Das Bild des Kellers	294
6.3.3 Das Rätsel elementarer Menschlichkeit	296
6.3.4 Leid und Leidbewältigung	297
6.3.5 Die Theologie des Tagebuchs	309
6.3.6 Zwischenbilanz	317
6. 4 Die Botschaft des leidenden Volkes	322
6.4.1 Entstehung, Form, Aufbau und Anliegen des Kommentars	322
6.4.2 Das Samenkorn des Widerstands	325
6.4.3 Der grüne Spross der Hoffnung	327
6.4.4 Die Ähre der Geschichte: Zeit des Kampfes und der Hoffnung	329
6.4.5 Die reife Frucht des Sieges	331
6.5 Kritische Würdigung	341
6.5.1 Ein soteriologische Leiddeutungsmodell	341
6.5.2 Zur Problematik des soteriologischen Leid- Deutungsmodells	342
6.5.3 Ansätze einer modifizierten Fortsetzung der Mesterschen Hermeneutik	343

Teil III. Ergebnisse

1. Gott und das Leid: Die theologische Deutung von Leid	348
1.1 Veränderungen im Verständnis von Gottes Verhältnis zum Leid: Theologische Leiddeutungsmodelle	349
1.1.1 Gott oder das Leid: Das befreiungstheologische Modell (Gutiérrez I)	350
1.1.2 Gott verborgen im Leid: Das Ijobmodell (Gutiérrez II) ..	351
1.1.3 Gott hinter dem Leid: Das schöpfungstheologische Modell (Mesters I)	352
1.1.4 Gott durch das Leid: Das soteriologische Modell (Mesters II)	353
1.2 Veränderungen im befreiungstheologischen Gottesverständnis ..	355
1.2.1 Vom Gott des Exodus zum Gott des Lebens	355
1.2.2 Von der Historisierung zur Verborgenheit Gottes	356
1.2.3 Von einer Theologia Gloriae zu einer lateinamerika- nischen Theologia Crucis	358
1.2.4 Das Verständnis der Seligpreisungen	359

2. Der Mensch und das Leid: Die praktische Bewältigung von Leid	361
2.1 Lateinamerikanische Theologie als am leidenden Menschen orientierte Theorie pastoraler Praxis.....	361
2.1.1 Vom unterdrückten Volk zum Baumeister der Geschichte	362
2.1.2 Vom Baumeister der Geschichte zum Lehrer der Gelehrten	362
2.1.3 Vom leidenden Opfer zum Retter der Menschheit	363
2.1.4 Die Entdeckung des leidenden und sündigen Individuums	363
2.1.5 Von der Leidbeseitigung zur Krisenbewältigung	364
3. Die Kirche und das Leid: Die Gemeinde als Leidbewältigungs- gemeinschaft.....	365
3.1 Von der Befreiungsgemeinschaft zur Gemeinschaft der gläubig Leidenden	365
3.2 Die teilende, lernende, lindernde und feiernde Gemeinschaft ...	366
 Epilog	 368
 Abkürzungsverzeichnis	 369
 Bibliographie	 370